

Frauen erhalten ein Viertel weniger Rente

Berlin. Frauen erhalten in der BRD im Schnitt deutlich geringere Renten als Männer: Der Unterschied bei den Altersbezügen zwischen den Geschlechtern liegt statistisch bei 26 Prozent, wie aus einer am Dienstag veröffentlichten Untersuchung der Universität Mannheim und der niederländischen Tilburg University hervorgeht. Im Schnitt hätte eine Frau, die mit 67 Jahren in den Ruhestand geht, »nach heutiger Berechnung im Monat 140 Euro weniger gesetzliche Rente als ein Mann«, sagte Alexandra Niessen-Ruenzi von der Universität Mannheim. Niessen-Ruenzi und Christoph Schneider von der Tilburg University nutzten Daten des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Diese basierten demnach auf gesetzlichen Rentenansprüchen von 1,8 Millionen Beschäftigten. Der Stichprobenzeitraum reichte von 1993 bis 2014. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363029.frauen-erhalten-ein-viertel-weniger-rente.html>